

**Protokoll der 29. Sitzung**  
**des AK-Grünes Zentrum vom 04.09.2012**

Beginn: 19:40 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vermerk über die Zusammenkunft am 5. Juni 2012
3. „Jagd und Natur“
  - 3.1 Aktivitäten der Jungjägerschaft
  - 3.2 Möglichkeiten der Zusammenarbeit
4. Aus der Arbeit von Holsteins Herz
5. Allgemeine Berichte und Vorhaben
6. Termin der nächsten Sitzung
7. Verschiedenes

**Zu 1.**

AK-Leiter Hans Peter Sager eröffnet die Zusammenkunft, begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmern und bedankt sich, dass der Wegezweckverband auch diesmal die Möglichkeit bot, in seinem Räumen zu tagen. Nach der vorgelegten Tagesordnung konnte verfahren werden. Dann folgte die Vorstellung der Teilnehmer/innen.

**Zu 2.**

Der Vermerk über die Zusammenkunft am 5. Juni 2012 beim Kreissportverband Segeberg wurde zur Kenntnis genommen.

**Zu 3.1**

Nach der Darstellung der Arbeit und der Ziele des „Grünen Zentrums“ informierte Herr Albrecht als Obmann für Jugendarbeit über die Organisation und die Arbeit der Kreisjägerschaft Segeberg, in die die Jungjägerschaft eingebunden ist. Der Kreis Segeberg gliedert sich jagdlich in dreizehn Hegeringe, in denen es jeweils einen Jugendobmann gibt. Sie erarbeiten für das Jagdjahr Konzepte, mit denen die gesamten U30-Mitglieder der Kreisjägerschaft angesprochen werden sollen. So gelingt es, junge Mitglieder regelmäßig über aktuelle Dinge zu informieren oder sie z.B. für die Präsentation des Infomobils vorzubereiten. In den einzelnen Heringen werden unterschiedliche Kleinveranstaltungen angeboten, die vor allem Kinder in Kindergärten, Schulen und Sportvereinen ansprechen sollen. Weitere Einzelheiten stellte die Jugendobfrau Kristina Luchnik dar. So bietet sie die Möglichkeit, auf ihrem Naturerlebnisgrundstück im Kammerbrook, Pflanzen und Tiere im Jahreslauf zu beobachten, mit Jägerin und Jagdhund Fährten und Spuren zu folgen oder Naturmaterialien zu sammeln und mit ihnen zu basteln oder zu werkeln.

### Zu 3.2

Aus den Darstellungen ergab sich reichlich Gesprächsstoff. So könnten Jäger und Imker enger zusammenarbeiten, denn Ausbildung, sorgsamer Umgang mit der Natur und das Bemühen, junge Menschen für Naturerlebnisse zu begeistern ähnelten sich sehr. Möglichkeiten der Zusammenarbeit könnten sich auch bei den Waldjugendspielen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und den SH-Landesforsten ergeben. Und schließlich ließen sich in Zusammenarbeit mit dem Martin-Meiners-Förderverein (MMF) auch „Wohnstätten“ für Tiere bauen.

### Zu 4.

Herr Siepman, als Geschäftsführer der AktivRegion Holsteins Herz ging ein auf die Organisation der AktivRegion und auf den Ablauf der jetzigen europäischen Förderperiode mit den Folgen, dass jede Region mehr Eigenverantwortung bekommt und deshalb eine eigene Strategie für die neue Förderperiode entwickeln müsse, um anerkannt zu werden.

Dann nannte er einige Projekte der ablaufenden Förderperiode im Kreis Segeberg wie z. B. die Hilfe für das Kleine Theater in Wahlstedt, das Dorfgemeinschaftshaus in Groß Niendorf und die Tourismusförderung in der Gemeinde Trappenkamp. Schließlich wies er noch auf die bevorstehende Regionalkonferenz im Jahr 2013 hin.

Weiterhin erwähnte Herr Siepman den internen Workshop des Vorstandes als Auftaktveranstaltung zur Planung der neuen Förderperiode (2014-2020) am 21.09.12. Eine vorläufige Bilanz der Projektförderung in der aktuellen Förderperiode ergibt 43 Projekte, 7,45 Mio. € Gesamtinvestition und 2,9 Mio. € Fördermittel (Stand: Aug. 2012).

### Zu 5.

Der AK-Leiter erläutert das Gemeinschaftsprojekt „BaBiA“ von Landfrauen, NABU, Imkern, WZV, MMF und der Firma Jorkisch. Bis zum 12. September 2012 erwartet der MMF die Ergebnisse des Zucchini-Wettbewerbs, an dem 35 Gruppen aus dem Kreis Segeberg teilgenommen haben.

### Zu 6.

Die nächste Sitzung des AK-Grünes Zentrum findet **Ende November 2012** beim Martin-Meiners-Förderverein im Hause des WZV statt. Einzelheiten folgen mit der Einladung.

### Zu 7.

Mit einem nochmaligen Dank an die Teilnehmer und den Gastgeber wurde die Sitzung geschlossen.

gez. Hans Peter Sager  
AK-Leiter